

# SeelenLaute

Kulturelle Selbsthilfeseiten – kritisch, unabhängig, anders

SeelenLaute Nr. 7 / 2013

Nachrichten & Lyrik

## Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freunde,

unser SeelenLaute-Monatstreffen, jetzt in der Saarbrücker City, hat neue Teilnehmer angezogen. Bis April gab es im Treffen eine attraktive Literaturgruppe über Surreales, Thriller, mit „automatischem Schreiben“. Merci Annette für Leitung und Durchführung! Wer Lust hat.. hereingeschaut (Info auf S. 4) und (eigene) Beiträge für unsere Publikation mitgebracht. Neu im Blatt, initiiert von Teammitglied Gerdi, ist die Rubrik „art direkt“ mit Grafiken von Leser-Künstlern. – Vermutlich ist Lautsprecher-SeelenLaute heute die größte, meistgelesene Psychiatrieerfahrenen-Selbsthilfezeitschrift in Deutschland, neben dem Rundbrief des Bundesverbandes BPE, dem wir in Leitbild und Zielen verbunden sind. Gerade jetzt heißt es: Kräfte sinnvoll und kreativ bündeln, wo es weiter zwingend um mehr Humanismus und Menschenrechte in der deutschen Psychiatrie geht. Mit der LAG PE Saarland und ihren Freunden streiten wir hier für die Betroffenen an der Saar.

Die Selbsthilfebewegung nimmt heute einen festen Platz in unserem Gesundheits- und Sozialsystem ein, ergänzt in vielfältiger und wirksamer Weise die professionellen Angebote der gesundheitlichen Versorgung. Auch die Krankenkassen erkennen immer mehr die Bedeutung der Künste fürs seelische Gleichgewicht. Zweidrittel der Befragten einer Umfrage unter Versicherten der Techniker Kasse halten es für sinnvoll, Kultur stärker in Medizin und Prävention zu nutzen. Hier kann ich Erfreuliches von der TK für unsere kreative Selbsthilfearbeit im Saarland mitteilen: die große GKV-Kasse hat ein besonderes Interesse an innovativen Projekten der gesundheitsbezogenen Selbsthilfe, die nachhaltig wirken und helfen die medizinische Versorgung zu verbessern. Aus dieser Prämisse heraus wird von der Techniker Kasse die alternative Gesundheitsarbeit der Selbsthilfe SeelenLaute Saar auf Landesebene besonders gewürdigt. Die TK unterstützt den großen Kulturellen Selbsthilfetag für seelische Gesundheit tatkräftig mit einer Exklusivförderung. Betroffene, Angehörige und Profis loben dieses Förderengagement in Bezug auf SeelenLaute. Ich darf Freude und Dank an Herrn Annerfeld in der Geschäftsstelle Saarbrücken weiter geben! Also, man sieht sich live & in Farbe am 8. Juni in Wadern-Morscholz!

Bis dahin eine angenehme Lektüre, wünscht herzlich

Ihr und Euer *Gangolf Peitz* für Team Redaktion SeelenLaute

## Kunst und Kultur helfen – Neue Veranstaltungen bei Hof Per la Vita Inklusive Literatur- und Malkurse – Vorträge – Kooperation mit SeelenLaute Saar

Mit der traditionellen Frühlingslesung am Gründonnerstag wurde das diesjährige Kulturprogramm des Hilfe- und Kulturzentrum Per la Vita eröffnet. Ort: Per la Vita, Zum Bildchen 86 , 66687 Wadern-Morscholz. Termine bis August:

- **Freitag, 26.04.2013**, 15.00-18.00 Uhr (mit Pause) – **Literaturworkshop I/2013, Gedichte schreiben - hilft.**  
Thema: Lesezeichen mit selbst verfassten Gedichten
- **Freitag, 31.05. 2013**, 15.00-18.00 Uhr (mit Pause) – **Literaturworkshop II/2013, Gedichte schreiben - hilft.**  
Thema: Selbst geschriebene Naturpoesie. Mit literarischer Wanderung zum „Bildchen“
- **Samstag 24. 8.**, 15 Uhr, Diavortrag mit Lesung: **Wo liegt Nirgendwo?** Utopie in Architektur und Literatur. Eintritt frei

Um frühzeitige Anmeldung wird gebeten, die Plätze sind auf Kleingruppen begrenzt. Regelmäßige TeilnehmerInnen werden besonders berücksichtigt. Die Kurse sind auch für Newcomer geeignet. Gebühr 10 € (wird Psychiatrieerfahrenen nach Teilnahme rückerstattet). Für TN mit Behinderung ist (nach telef. Voranmeldung) ein gratis Fahrdienst bis Merzig eingerichtet, Selbsthilfe SeelenLaute bezuschusst Fahrtkosten bis Saarbrücken. Kunstseminare: im Herbst. Anmeldung: beim Veranstalter Hofgut Per la Vita, Silke Kulzer-Schütt, Tel. 0175/5214285, beim Büro für Kultur- und Sozialarbeit Bous, Tel. 0178/2831417 und auf den SeelenLaute-Monatstreffen

## Zwischen Himmel und Hölle

Höhenflug durch Wolkenpracht  
die das Schicksal uns gebracht  
Streife Morgentau und tiefe Erde  
Himmel blau auf Seelenfährte  
Wandle zwischen Flug und Landung

berühre Feuer, Sonne, Brandung  
Und über Kopf dreht sich die Bahn  
beginnt in unserm tiefsten Wahn  
Durch Himmel und Hölle zugleich  
Ins ewig versunkene Märchenreich

*Ute Leuner*

**Staatsgewalt und Weltenseele**

Taubenschiss und Fliegendreck  
Die Staatsgewalt die macht (d)ich weg!

Doch falls du diese Zeilen liest  
Gedenke meiner:  
Dass des Wesens Schönheit nie verfliegt!

Und ganz im Bannkreis der Justiz,  
ganz am Rande im Hospiz –  
Eine wundersame Seele liegt!

*Thomas Hecht*

**Limericks**

Es war mal ein junger Dichter,  
der bekam recht oft auf die Lichter,  
doch er lernte Kung-Fu  
und er schlug kräftig zu.  
Heute sitzt er schweigend vorm Richter.

Es war ein Mädchen aus Waltrop,  
die hatte als Freund einen Knallkopp  
dann hatten Sie Streit, sie nahm sich 'ne Maid.  
Heute wohnen sie glücklich in Castrop.

Es war mal in Berchtesgaden,  
da gingen zwei Schwiegermütter baden,  
eine ist eroffen, von der anderen woll'n wir 's hoffen.  
Heute werden beide begraben.

*Ralf Schmeier*

**Gruußwéld**

Äenen, dä käen Stell mi haat, és óp ét Arbädsamt gang. En és gefroat gén: „Was sind Sie von Beruf?“ „Gruußwéldjäja“ „Wo?“ „E Saarbórsch“ „Aber hier gibt es doch kein Großwild!“ „Äwen drém sén eech jao óch arbädslus!“ *Patric Ludwig*

**Unsere Buchtipps**

- **Ernest Flatter – Ein Vampir in St. Petersburg**

Jan Michaelis, geb 1968 (Heilbronn), lebt in Düsseldorf, arbeitet bei einem Postdienst, und als Schriftsteller, Journalist. Lyrik-Debüt 2008. Otto-Rombach-Stipendium 1999. Literaturpreise: 2011 Recovery-Preis, FDA-Preis zu Kleist u.a.m. Viele Veröffentlichungen, Lesungen. Der Autor liest im Saarland am 8.6.2013 auf dem Selbsthilfetag. 2008 erschien der erste Band der Kinderbuchreihe mit dem außergewöhnlichen Vampir Ernest Flatter. *Jan Michaelis: Ernest Flatter. Ein Vampir in St. Petersburg. Verlag Wortgewaltig, ISBN 9783040372130, 113 S., illustriert, 13,90 €*

- **Paraple**, grenzüberschreitende Zeitschrift für Literatur und Kultur. In Mundart, deutsch, französisch. Thema

der Nr. 24: Schreib es auf. Im Paraple publizieren auch „SeelenLauten“. *Im regionalen Buchhandel (z.B. Saarlouis, Pieper) und bei Gau Griis e.V., B.P. 27, F-57320 Bouzonville. Hochglanz DIN 4, 80 S, farbig illustr., werbefrei, 8 €. www.gaugriis.com*

**Meeresrauschen**

Es braust in unseren Ohren  
wie aus Muscheln in der Kinderzeit  
Das weckt Sehnsucht in dir und mir.  
Wir spüren den weichen Sand  
unter unseren müden Füßen  
und sind im Einklang mit dieser Welt.  
Über uns quellen Wolken,  
der Wind der sie trägt, streichelt unsere Haut.

Wärmende Sonne malt unsere Haut in Sommerfarbe -  
aus der Ferne der Möwen Schreien.  
Fest liegen wir im Muschelsand,  
atmen die salzige Luft aus der Meeresweite -  
getragen vom Chor der Wellen.

Ich bin fast eins mit mir und du mit dir,  
wir fühlen den Puls der Erde.  
Das Rauschen der Wellen trägt zum Frieden.

*Rainer Müller*

**Sprüche, Sprüche..**

Wenn man seinen Kopf in den Sand steckt wird der  
Arsch so sehr verwundbar // Viele Leute machen mir  
Vorwürfe, weil ich nicht so bin wie sie sich selbst gerne  
hätten // Man soll nicht immer man soll sagen // Lieber  
einen Sechser im Lotto als einen Achter im Fahrrad..

*Ernst J. Messinger*



## „Himmel und Hölle“-Selbsthilfetag für seelische Gesundheit am 8. Juni Vorträge aus ganz Deutschland – Reiten, Kunstaktion, Stände – MV spielt zum Thema

Am Samstag den 8. Juni 2013 ist es auf dem Freigelände Hofgut Per la Vita im nördlichen Saarland wieder soweit, dann heißt es ab 14 Uhr: „Himmel und Hölle“ – 5. Saarländischer kultureller Selbsthilfetag für seelische Gesundheit. Selbsthilfe SeelenLaute Saar und Hofgut Per la Vita laden alle Interessierten ein, sich in Wadern über die Möglichkeiten von Kunst und Kultur als Basis von Teilhabe und seelischer Gesundheit zu informieren und im Open-Air mit zu erleben.



Man trifft sich aus nah und fern zu regem Informations- und Erfahrungsaustausch

Der überregionale Tag nutzt wieder die guten Kooperationen mit der Europäischen Gesellschaft zur Förderung von Kunst und Kultur in der Psychiatrie e.V., dem Saarländischen Bündnis gegen Depression, unter Beteiligung des Büro für Kultur- und Sozialarbeit Bous, gefördert vom Saarländischen Ministerium für Gesundheit und Soziales, der Techniker Kasse und unterstützt von der Stadt Wadern und dem Landkreis.

Dipl.-Psychologe Frank Lessel hält das Impulsreferat. Auf der Bühne referieren zehn Kulturschaffende mit und ohne Psychiatrieerfahrung aus ganz Deutschland, darunter Musikkabarettistin Ute Leuner (Hamburg), Lyriker Ernst Messinger (Ensdorf), Autor Jan Michaelis (Düsseldorf), Patric Ludwig mit Gitarre (Saarburg) und Matthias Weber (Trier) an der Harfe in ihren Genres zum Thema. Der Musikverein Morscholz widmet sich „Himmel und Hölle“ mit zwanzig Musikern in einer bunten Melange. „Highway to hell“ und „stairway to heaven“ sind bereits gewünscht..

Nach einer Kunstaktion nimmt Liberto Balaguer, Fachjournalist aus Dortmund, „Outsider Art“-Künstler Patrick Roedig ins Interview, unter Einbeziehung des Publikums. Die Selbsthilfezeitschrift „Lautsprecher“ mit den SeelenLaute-Seiten wird vorgestellt und ein Vorstandsmitglied des Bundesverbandes Psychiatrie-erfahrener berichtet über die aktuelle Arbeit des BPE e.V. für Menschenrechte und Humanismus in der deutschen Psychiatrie. Reiten für Groß und Klein, viele Informations- und Literaturstände, sowie Verköstigung für kleines Geld laden um so mehr zu Besuch, Erfahrungsaustausch, Begegnung und Mitfeiern ein.



Annette Wilhelm referiert per Sketch, putzt Diagnosen weg  
Auch Reiten und Tiere sorgen für mehr Himmel

Das fünfte SeelenLaute-Fest, zu dem viele Gäste aus nah und fern erwartet werden, wird von Minister Andreas Storm, der die Schirmherrschaft hat, und mit Grußworten der Stadt Wadern eröffnet. Der große Kultur-Selbsthilfetag ist Teil des Waderner Stadtfestes.

Eintritt frei, inkl. gratis Shuttle-Service bis Merzig Hbf. für Gäste mit Handicaps (bitte telef. voranmelden). „Himmel und Hölle“ am 8. Juni in Wadern-Morscholz, Open Air-Gelände Per la Vita, Zum Bildchen 86, 66687 Wadern-Morscholz (bei Regenwetter im Bürgerhaus), Tel. 0175/5214285. Flyer und Plakat sind im Internet abrufbar unter [www.art-transmitter.de](http://www.art-transmitter.de)

## Der Tick als Kunst – Inga Moijson, die Luftesserin

Sie folgen rätselhaften Dämonen, ihre Werke sind aufgeladen mit geheimen Botschaften, die faszinieren, irritieren, entschlüsselt werden wollen. In Amerika, Japan und Europa hat Julia Benkert sie für ihren Film im Februar auf Arte TV entdeckt: herausragende Künstler, die ihren Tick zur Kunst gemacht haben. Inga Moijson, die "Luftesserin" aus Belgien malt buntes Gebäck und Figuren mit hungrigen Augen. Ein beunruhigender Kosmos, bevölkert von kleinen Mädchen. Eine Welt, die ihr das Unterbewusstsein diktiert, sagt sie.

Die Art-Transmitter-Künstlerin -sie war im Saarland 2011 mit Exponaten in der großen Ausstellung „Chaos und Ordnung“ (Merzig) zu sehen- rührt Süßes selbst nicht an, scheint sich von Luft und Farben zu ernähren. „Ein bestimmtes Hungergefühl, das Kraft gibt und ein Verlangen, danach zu leben.“ Dieses Verlangen zu leben, allen Widrigkeiten zum Trotz, vielleicht ist es das, warum ihre Werke und die ihrer KollegInnen in der Welt so beeindruckend. Werke der Künstlerin befinden sich in der europäischen Sammlung Art-Transmitter. Bis 25. Mai wird Inga Moijson in einer Ausstellung der Outsider Art Galerie Amsterdam gezeigt, als „Opkomender name in de outsiderkunst“

- **art direkt**



**Gertrud Hessedenz**, Saarbrücken – *Well come*



**Vinzenz Lamm**, Saarburg – *Maske mit Hut*

**Selbsthilfe SeelenLaute Saar** – Landesorganisation kultureller Selbsthilfe für seelische Gesundheit an der Saar (gegr. 2008 als SHG). Satzungsbestimmt/gemeinnützig über den BPE e.V – Wissensch. Beirat: Dr. D. Doenges (Losheim)

SeelenLaute,  
c/o Büro Gangolf Peitz, Lindenstr. 21, D-66359 Bous  
selbsthilfe\_seelenlaute-saar@email.de, Tel. 0178/2831417

Treffen – Selbsthilfetag – Gesundheits-/Kulturtageteilungen – Weihnachtsfahrt – Informationen – Öffentlichkeits- und Inklusionsarbeit, Vernetzung. „SeelenLaute arts & lyrics“-Selbsthilfeseiten in Zeitschrift „Lautsprecher“ 4 x jll., Internet-Fachdienst mit und auf [www.art-transmitter.de](http://www.art-transmitter.de) – OG SHG SeelenLaute Merzig

- **Treffen jeden 3. Donnerstag im Monat**, 17.30 – 19.00 Uhr in Saarbrücken, Café Jederman, Johannisstraße 2 (im Sommer auch an der Saar): Kontakt, Redaktionsgespräch, Planung, Erfahrungsaustausch

**SHG SeelenWorte RLP** – Kreativ-Selbsthilfegruppe. Treffen, Information, Öffentlichkeitsarbeit. Mitarbeit an den SeelenLaute-Seiten. Treffen jeden 2. Dienstag im Monat, 15.30 – 17 Uhr in Saarburg, Café Hackenberger bzw. n.V. Kontakt Treffs: Patric, Tel. 06581/9971617, Anschrift/Verwaltung: c/o K. Kunze, Postf. 1308, 54439 Saarburg. [karinkunze1@yahoo.de](mailto:karinkunze1@yahoo.de)

**Offener Informationstreff Seelische Gesundheit**, in Zusammenarbeit UPS/ASL, DI 17h, SB Café Kostbar

**Anlaufstelle Selbstbestimmt Leben (ASL)**, c/o Peter Weinmann, Tel. 0681/62641, [www.yael-elya.de](http://www.yael-elya.de)

**Büro für Kultur- und Sozialarbeit**, c/o Gangolf Peitz, Tel. 0178/2831417. Persönliche Assistenzen und ambulante Hilfen. Das Büro unterstützt zudem Aktivitäten von SH SeelenLaute. [www.gangolfpeitz.de](http://www.gangolfpeitz.de)

## Impressum

- **SeelenLaute** – Publikationsorgan von *Selbsthilfe SeelenLaute Saar*

Gestaltung und verantwortliche Schlussredaktion (V.i.S.d.P.): Gangolf Peitz. Redaktionsassistent: art-transmitter

**Druck:** c/o Lautsprecher/LPE NRW (Gesamtheft) – KISS Saarbrücken und BKS Bous (Einzelseiten) – **Auflage:** gesamt 300 Ex. (150 Ex. Lautsprecher/150 Ex. als SL-Einzelseiten) – Verteilung/Verkauf über Selbsthilfe SeelenLaute regional auf Gesundheits- und Kulturtagen, an vielen Auslagestellen sowie bei Selbsthilfetreffen. Postversand nur ab 5. Ex. (Vorkasse), zzgl. Versandkosten. – Abo-Bezug des Lautsprecher nur über Lautsprecher-Adresse möglich! © **AutorInnen und Mitarbeiter dieser Ausgabe:** Gertrud Hessedenz, Karina Kunze, Ute Leuner, Thomas Hecht, Vinzenz Lamm, Patric Ludwig, Ernst J. Messinger, Rainer Müller, Gangolf Peitz, Ralf Schmeier; sowie vom Team SeelenLaute zusätzlich Annette, Stefanie, Wolfgang. **Allg. Quellen:** art-transmitter, ASL-NL, Veranstalter-, Betroffenen- und journalistische Informanten. **Bildnachweis:** S.2 Michaelis, S.3 L. Balaguer, S.4 Hessedenz, Lamm

**Redaktionelle Regeln:** Die SeelenLaute-Seiten sind redaktionell unabhängig. Verantwortlich für die Einzelbeiträge sind die jeweiligen AutorInnen, bei denen alle © Urheberrechte verbleiben. **Nachdruck nur mit Genehmigung und Belegexemplar.** Vorbehalten bleiben Auswahl, Kürzung und die übliche redaktionelle Bearbeitung von Beiträgen. Mit deren Zusendung ist gleichzeitig das Einverständnis der AutorInnen zu Veröffentlichung und Redaktionsregeln gegeben. Postalische Rücksendungen sind nur bei Rückporto-Beilage möglich. Eine Veröffentlichungsgarantie besteht nicht. Bei abgedruckten Beiträgen erhält der Autor 1 freies Belegexemplar. **Mitmachen!** Wir freuen uns über selbst verfasste Texte und Beiträge, die in unser publizistisches Format passen: bei den SeelenLaute-Treffen abgeben, ansonsten möglichst per E-Mail an [selbsthilfe\\_seelenlaute-saar@email.de](mailto:selbsthilfe_seelenlaute-saar@email.de)

Unsere landesweite Selbsthilfe-Gesundheitsarbeit wird gefördert von der Gesetzlichen Krankenversicherung, dem Saarländischen Ministerium für Gesundheit und Soziales, sowie von Landkreisverwaltungen an der Saar. Wir danken herzlich auch Privatpersonen für Spenden als Unterstützung unserer umfangreichen Arbeit, und für die unentgeltliche Mitarbeit einiger uns verbundener Fachkräfte!

**Danke für SPENDEN an: Selbsthilfe SeelenLaute Saar, Konto 450063292 bei der KSK Saarlouis (BLZ 59350110)**